

Schule Aeugst am Albis



Martina Lack
Schulsozialarbeiterin

Spitzenstrasse 16
8914 Aeugst am Albis

Tel 079 881 33 83
Mail schulsozialarbeit@schule-aegust.ch

schule aeugst am albis




Schulsozialarbeit - Ein Angebot
im Lebensraum Schule

Information für Eltern



In Zusammenarbeit mit:

Kanton Zürich
Bildungsdirektion
 **Amt für Jugend und Berufsberatung**
Regionalstelle Schulsozialarbeit der Bezirke
Affoltern, Dietikon und Horgen

Was ist Schulsozialarbeit und an wen richtet sie sich?

Schulsozialarbeit ist ein Beratungs- und Unterstützungsangebot für Schüler*innen, Eltern, Lehrpersonen und Schule.

Schülerinnen und Schüler erhalten rasch und unkompliziert Hilfe und Unterstützung. Bei Ängsten, Sorgen, Streit oder Fragen zum Zusammenleben können sie alleine oder auch in Gruppen die Beratung der Schulsozialarbeit in Anspruch nehmen. Dabei geht es darum, die Situation genau anzusehen und gemeinsam Lösungen zu suchen.

Eltern können Kontakt mit der Schulsozialarbeit aufnehmen, wenn sie sich über die Entwicklung ihres Kindes Sorgen machen oder eine Situation in der Schule sie beunruhigt.

Die Schulsozialarbeit kann helfen, Klarheit zu schaffen. Sie kennt sich in Entwicklungsfragen und sozialen Fragestellungen aus und kennt diverse Fachstellen, die zur Unterstützung beigezogen werden können.

Lehrpersonen können herausfordernde, schwierige Situationen mit einzelnen Schüler:innen oder mit ganzen Gruppen mit der Schulsozialarbeit besprechen. Wenn die Situation es erfordert, werden Probleme gemeinsam aufgegriffen und bearbeitet.

Für die ganze **Schule** oder auch in einzelnen **Klassen** kann die Schulsozialarbeit Projekte oder Aktivitäten anregen und begleiten.

Wie arbeitet die Schulsozialarbeit?

Die Schulsozialarbeit ist an der Schule **präsent**, hat feste Bürozeiten oder ist telefonisch **erreichbar**. Die Kontaktaufnahme ist einfach.

Die Einzelberatung ist in der Regel **freiwillig**. Eine erste Beratung kann von der Lehrperson initiiert werden.

Das Angebot ist **vertraulich**. Die Schulsozialarbeiter*innen unterstehen der Schweigepflicht.

Die Leistungen sind **kostenlos**.

Wann können sich Eltern an die Schulsozialarbeit wenden?

Wenn sie sich Sorgen um die Entwicklung des Kindes machen oder eine Situation sie beunruhigt. Bereitet ihnen etwas Bauchschmerzen, melden sie sich unverbindlich bei der Schulsozialarbeit. Melden sie sich:

- Lieber früher als später.
- Lieber einmal zu oft, als einmal zu wenig.